



Leittext

„Bau und Funktion einer Kofferfalle“



**für Auszubildende im Ausbildungsberuf
Revierjäger und Revierjägerin**

Auszubildender oder Auszubildende

Ausbildungsbetrieb

Name/Vorname

Name/Vorname

Ortsteil/Straße

Ortsteil/Straße

PLZ/Ort

PLZ/Ort

Zeitraum der Bearbeitung

Zusammenarbeit mit

Impressum

Stand: August 2023

Artikel-Nr. 4815

Herausgeberin

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Präsidentin: Dr. Margareta Büning-Fesel
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn
Telefon: +49 228 6845-0
Internet: www.ble.de, www.bildungsserveragrار.de,
www.praxis-agrar.de, www.leittexte.de

Autorin und Autor:

Juliane Conrady, Auszubildende
Marco Rapp, Revierjagdmeister

Bilder:

Juliane Conrady, Seite 3, 13
Marco Rapp, Seite 9, 14, 16

Redaktion

Hildegard Gräf, Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL)
Referat 413 – Verbraucher- und Bildungskommunikation Landwirtschaft

Gestaltung

Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL)
Referat 411 – Mediengestaltung

Ansprechperson im Bundesinformationszentrum Landwirtschaft (BZL) in der BLE

Hildegard Gräf
E-Mail: bzl-leittexte@ble.de

Damit eine laufende Aktualisierung des Leittextes vorgenommen werden kann, freuen wir uns über Anregungen und Verbesserungsvorschläge aus der Ausbildungspraxis an das BZL.

Worum geht's?

In unserer Kulturlandschaft ist in vielerlei Hinsicht die Regulierung von Beutegreifern und Neozoen besonders im Rahmen des Artenschutzes und der Niederwildhege erforderlich. Die fachgerechte Verwendung von Fallen stellt eine Möglichkeit dar, effizient Raubwild und Neozoen zu bejagen. Neben dem Erhalt der heimischen Niederwildbesätze und heimischer Bodenbrüter dient eine effektive Fangjagd auch der Seuchenbekämpfung (Tollwut, Fuchsbandwurm und Räude) und nicht zuletzt der Minimierung wirtschaftlicher Schäden (Hausgeflügel).

In einigen Bundesländern ist nur die Verwendung von Fanggeräten erlaubt, die unversehrt und lebend fangen.

Die Kofferfalle ist ein Fallenmodell, das diese Anforderungen erfüllt. Außerdem ist sie leicht selbst herzustellen und in jedem Revier einsetzbar.



Beispiel für eine Kofferfalle

Anhand dieses Leittextes sollst du die Funktion und den Aufbau einer Kofferfalle kennenlernen, einen geeigneten Standort für die Fangeinrichtung im Revier finden, diese selbstständig aufstellen und im Jagdbetrieb einsetzen. In einer abschließenden Bewertung sollst du Rückschlüsse für spätere ähnlich gelagerte Tätigkeiten ziehen.

Was kann ich hier lernen?

- Kenntnisse zur Lebensweise von verschiedenen Raubwildarten
- Beurteilen und Auswahl eines geeigneten Standortes für eine Kofferfalle
- Aktiven Naturschutz betreiben (Zweck der Raubwildbejagung kennenlernen)
- Planung einer Kofferfalle (Planskizze im entsprechenden Maßstab), Erstellung einer Material- und Werkzeugliste
- Materialbeschaffung
- Umsetzen von Bauplänen in die Praxis unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften für Sicherheit und Gesundheit (VSG)
- Aufbau der Kofferfalle am Standort im Revier
- Kofferfalle in Betrieb nehmen
- Aufstellen einer Wildkamera sowie Dokumentation und Auswertung des Materials
- Funktionsfähigkeit der Kofferfalle auswerten und beurteilen
- Arbeit abschließend bewerten und Verbesserungsvorschläge für die Zukunft ableiten

Wann bearbeite ich dieses Thema?

Ganzjährig einsetzbar unter Beachtung des Muttertier- und Artenschutzes

Wie lange brauche ich für die Bearbeitung?

Planung und Bau begleiten dich ca. eine Woche; Unterhaltung und Monitoring fortlaufend.

Was brauche ich für die Durchführung?

- Bundesjagdgesetz, Landesjagdgesetz
- Arten-, Tier- und Naturschutzgesetz
- Werkzeuge, Geräte und Baumaterial
- Anweisungen des Ausbilders oder der Ausbilderin
- Revierkarte
- Kirrgut
- Wildkamera

Was kann mir noch helfen?

- Fachbücher und Zeitschriften
- VSG Jagd und VSG Forsten
- Bestimmungsbücher Raubwild

Was muss ich jetzt noch wissen, bevor ich anfangen?

In einem Leittext sind Informationsbeschaffung, Planung, praktische Durchführung und Kontrolle so miteinander verknüpft, dass du ihn weitgehend selbstständig bearbeiten kannst.

Du solltest während der Bearbeitung in regelmäßigen Austausch mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin stehen und sich auch von ihm oder ihr beraten lassen. Dadurch vergisst du nichts, vermeidest Fehler und schließt fachliche Lücken.

Kein Leittext ist wie der andere – auch nicht, wenn du den gleichen wie andere Auszubildende bearbeitest. Ein Leittext ist „betriebsbezogen“. Deshalb hast du auch die Möglichkeit, einzelne Fragen abzuwandeln, wegzulassen oder zu ergänzen. Ganz so, wie es in deinem Betrieb notwendig ist.

Abschließend solltest du das Ergebnis gemeinsam mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin besprechen und schriftlich festhalten.



Doch zuallererst:

Damit du weißt, welche Aufgaben auf dich zukommen, lese den Leittext einmal ganz durch!

Leitfragen und Arbeitsaufträge

Vorinformation

1. Du hast die Aufgabe, alle im Revier vorkommenden jagdbaren und geschützten Raubwildarten und Neozoen aufzuzählen.

a) geschützte Raubwildarten:

b) jagdbare Raubwildarten:

c) Neozoen:

2. Beschreibe das Nahrungsspektrum und Jagdverhalten von jeweils drei oder vier im Revier dominant vorkommenden jagdbaren Raubwildarten/Neozoen.

a) Raubwildarten:

b) Neozoen:

3. Beschreibe die jeweiligen Lebensraumansprüche der unter Nr. 2 aufgeführten Arten.

a) Raubwildarten:

b) Neozoen:

4. Welche rechtlichen Regelungen zur Fallenjagd müssen in deinem Revier berücksichtigt werden? Zitiere die wichtigsten Formulierungen der gesetzlichen Grundlagen.

5. Welche Anforderungen werden an die Verwendung von Lebendfangfallen gestellt?

8. Dokumentiere geeignete Standorte im Revier (Revierkarte, Foto hier hochladen oder als Extrablatt in den Leittext einfügen).

9. Wähle den günstigsten Standort aus und begründe deine Entscheidung. Spreche deine Auswahl mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin durch und notiere Verbesserungsvorschläge.

10. Sammle Informationen über unterschiedliche Baukonstruktionen und Auslösemechanismen einer Kofferfalle und lade die Dateien hier hoch oder füge sie dem Leittext bei (Fotos, Konstruktionspläne, Skizze etc.).



Ein Fallenschloss: ein möglicher Auslösemechanismus einer Kofferfalle

11. Bespreche mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin, welche Baukonstruktion eingesetzt wird und begründe deine Entscheidung.

12. Erstelle eine maßstabsgetreue Skizze (1:20) von der Vorder-und Seitenansicht sowie Draufsicht und lade die Datei hier hoch oder füge sie dem Leittext bei.

13. Fertige eine genaue Materialliste an.

Material	Maße in cm	Menge
----------	------------	-------

14. Welche Werkzeuge, Geräte und Schutzausrüstung nach den Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz (VSG) benötigst du für den Bau der Falle?

15. Plane den Bau und die zeitliche Abfolge.

16. Spreche die Planung mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin durch und notiere dir gegebenenfalls Ergänzungen.

17. Führe jetzt die geplanten Arbeiten durch!



Kofferfalle im Bau



Kofferfalle mit einem Jutesack als Abdeckung

18. Konntest du wie geplant die Arbeiten durchführen oder wo musstest du vom Plan abweichen?

19. Mache ein Bild von deiner Kofferfalle und lade es hier hoch oder füge es dem Leittext bei.

20. Transportiere die Falle zusammen mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin zum gewählten Aufstellort im Revier.

21. Bereite den Standplatz für die Kofferfalle entsprechend vor. Welche Werkzeuge verwendest du? Was ist beim Herrichten des Standplatzes zu beachten?

a) Werkzeuge zum Herrichten des Standplatzes:

b) Was ist zu beachten:

22. Baue zusammen mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin oder mit einer anderen Person die Kofferfalle am Standort ein!



Einbau der Kofferfalle im Gelände



Fertig aufgebaute Kofferfalle mit Abdeckung

23. Worauf ist beim Einbau besonders zu achten?

24. Kontrolliere die Bauausführung und bewerte das Ergebnis mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin.

25. Montiere an geeigneter Stelle die Wildkamera zur Überwachung der Falle.
Nach welchen Kriterien wählst du den Platz für die Kamera aus?

26. Mache dir Gedanken zur Köderaushwahl und trage sie ein.

Wildart

Jahreszeit

Köder

Vor-/ Nachteile

27. Beködere die Falle und stell diese fängisch.
Begründe die Auswahl des Köders.



Fängisch gestellte Kofferfalle

28. Kontrolliere und betreue die Kofferfalle und halte deine Fangergebnisse fest.

Datum	Wildart	Alter	Geschlecht	Bemerkungen
-------	---------	-------	------------	-------------

29. Dokumentiere die Aufzeichnungen der Wildkamera.

Datum	Uhrzeit	Wetter	Beobachtung	Sonstiges
-------	---------	--------	-------------	-----------

30. Führe abschließend ein Gespräch mit deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin und notiere stichpunktartig das Ergebnis.

31. Stelle deine Erfahrungen, die du bei der Bearbeitung dieses Leittextes gewonnen hast, anderen Auszubildenden vor (z. B. im Rahmen des Berufsschulunterrichts).

Ich bestätige, dass ich diesen Leittext selbstständig bearbeitet und mich regelmäßig mit meinem Ausbilder oder meiner Ausbilderin ausgetauscht habe.

Ort/Datum

Unterschrift des/der Auszubildenden

Ort/Datum

Unterschrift des Ausbilders/der Ausbilderin

Das BZL im Netz...

Internet

www.landwirtschaft.de

Vom Stall und Acker auf den Esstisch – Informationen für Verbraucherinnen und Verbraucher

www.praxis-agrar.de

Von der Forschung in die Praxis – Informationen für Fachleute aus dem Agrarbereich

www.bzl-datenzentrum.de

Daten und Fakten zur Marktinformation und Marktanalyse

www.bildungsserveragrar.de

Gebündelte Informationen zur Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Grünen Berufen

www.nutztierhaltung.de

Informationen für eine nachhaltige Nutztierhaltung aus Praxis, Wissenschaft und Agrarpolitik

www.oekolandbau.de

Das Informationsportal rund um den Öko-Landbau und seine Erzeugnisse

Social Media

Folgen Sie uns auf:



Unsere Newsletter

www.bildungsserveragrar.de/newsletter

www.landwirtschaft.de/newsletter

www.oekolandbau.de/newsletter

www.praxis-agrar.de/newsletter

www.bmel-statistik.de/newsletter

Medienservice

Alle Medien erhalten Sie unter
www.ble-medienservice.de

